
Presseinformation Nr. 960

28. November 2012

BRUNKHORST: FDP setzt sich für besseren Elefantenschutz ein

BERLIN. Zum heute im Umweltausschuss verabschiedeten interfraktionellen Elefanten-Antrag erklärt die Sprecherin für Naturschutz der FDP-Bundestagsfraktion Angelika BRUNKHORST:

Die Elfenbein-Wilderei in Zentralafrika nimmt massiv zu. Die Menge des beschlagnahmten Elfenbeins erreichte im Jahr 2011 einen neuen Höhepunkt. Getrieben von einer starken Nachfrage aus Ostasien dezimieren militärisch aufgerüstete Banden die Elefantenpopulationen dramatisch.

Wir Liberale haben deshalb heute gemeinsam mit der Union, der SPD und Bündnis 90/Die Grünen einen Antrag zum Schutz der Elefanten auf den Weg gebracht. Wir fordern die Bundesregierung auf, sich auf internationaler Ebene stärker gegen den illegalen Elfenbeinhandel stark zu machen. Im kommenden Jahr findet die 16. Vertragsstaatenkonferenz (CITES) statt. Dieses Thema gehört ganz oben auf die Agenda.

Verantwortlich:
Beatrix Brodkorb

Telefon
(030) 227-52388

Fax
(030) 227-56778

E-Mail
pressestelle@
fdp-bundestag.de